

14. BeJazz Sommer

Wie Ferien in der Stadt

Alleine schon für dieses kleine, aber äusserst feine Festival lohnt es sich, die Sommerferien in der Heimat zu verbringen.

Den Sommer und die Ferienzeit in der eigenen Stadt geniessen – ein Gefühl, das ich mir nun schon seit Jahren gönne. Während sich andere endlos lange Stunden durch den Gotthard quälen, sich Körper an Körper auf ungepflegten Badestränden suhlen oder sich von der mediterranen Sonne die Haut verbräteln lassen, schlendere ich gemütlich durch meine Heimatstadt, weit abseits des Ferientrubels.

Verträumt blicke ich dann durch Gassen, die teilweise fast menschenleer sind, und werfe mich nach einem ereignislosen Arbeitstag für ein abkühlendes Bad in die Fluten der heimischen Aare. Das sonst so nervige Pendeln gleicht dieser Tage übrigens eher der Fahrt in einer Luxuslimousine: Alle Waggon sind so gut wie ausgestorben. Ja, der Sommer lässt sich ganz ohne Ferien in der Stadt herzhaft geniessen. Wenn all die anderen reisen, bleib ich zuhause. Erst recht wenn sich Festival an Festival reiht, und sich die musikliebende Seele satt laben kann an den Vertonungen des Sommers.

Solch ein Schmuckstück eines Festivals ist auch dieses Jahr wieder der [BeJazz Sommer](#) auf dem Rathausplatz in Bern. Was passt besser zusammen als sommerliche Abendstimmung, dazu ein Tramdepotbier in der Hand, in einer Atmosphäre, getragen von den kratzigen Klängen klassischer Jazzinstrumente?

Höchstgenuss pur wird dieses Jahr vom **02. bis 06. August täglich ab 20:15 Uhr** versprochen. Da erst noch gratis, lohnt es sich einen abendlichen Abstecher auf den Berner Rathausplatz zu wagen und hierfür vielleicht die beinahe leere Marziliwiese früher zu verlassen, der Aare den Rücken zu kehren oder dem Sonnenuntergang im nur halb so überfüllten Rosengarten seinen Zauber zu entsagen. All dies ist nach dem BeJazz Sommer nämlich auch noch möglich. Das feine musikalische Klangmomentum aber gibt's erst im nächsten Sommer wieder. Ein erlebnisreicher Sommer in der Stadt ist also garantiert.

TIPP

Mein persönlicher Favorit am diesjährigen BeJazz Sommer ist der Auftritt der sehr talentierten Jazzmusiker von [Woodoism](#) rund um den Posaunisten Florian Weiss. Etwas verschoben kommen die Jungs daher, und ihre Musik ist genauso eigen wie sie sich auch auf der Bühne geben. In seine eigenwilligen Kompositionen verpackt Florian Weiss seine Lebensgeschichten, vom einfachen Tagträumen beim Spazieren durch sein Heimatstädtchen bis hin zu sinnlichen Liebeserklärungen, so dass sich der Zuhörer gerne geradezu richtig einlullen lässt und sich verliert im Dschungel der geschichtenerzählenden Klangwelten von Woodoism. Bereits am kleinen und feinen Jazzfestival «Die letzten Tage» vermochte die Truppe Publikum wie Veranstalter gleichermaßen zu überzeugen und so werden sie sicher auch heuer auf dem Rathausplatz für ein sommerliches Jazzhighlight sorgen.

Infos

BeJazz Sommer ist eine Veranstaltung des Vereins BeJazz welcher sich als tonangebender Veranstalter und Förderer des zeitgenössischen Jazzlebens in der Bundesstadt versteht.

BeJazz Sommer Programm:

02.08.2016 - Cissokho -Brönnimann - Hason - World, Jazz, Griot
03.08.2016 - Klapparat - Saxophone Orchestra
04.08.2016 - Soul Department - Groove Jazz
05.08.2016 - Michael Haudenschild E-Scape, Piano Trio
05.08.2016 - Blaer - Instrumental Jazz Songs
06.08.2016 - Woodoism - Jazz
06.08.2016 - Sometime It Snows In August - Jazz Tribute to Prince

Geschrieben von Sebastian Leiggener, Do 28.07. 2016

Veröffentlicht auf <https://bewegungsmelder.ch/events/event/bejazz-sommer-wie-ferien-in-der-stadt/>

(Zugriff am 04.08.2016, 18:00h)